

Disborooft 408

Dachfarbe

- Elastische Co-Polymer-Acrylatbeschichtung für Betondachsteine und Tonziegel.
- Hoch witterungsresistent, strapazierfähig.

Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Oberflächenschutz für Betondachsteine und Tonziegel.

Hinweis: Disborooft 408 Dachfarbe ist gegen Pilz- und Algenbewuchs geschützt. Von Dachflächen aufgefangenes Regenwasser sollte erst nach einer Wartezeit von 12 Monaten als Gießwasser verwendet werden.

Materialeigenschaften

- Hohes Widerstandsvermögen gegen Witterungs- und Umwelteinflüsse.
- Hohe Glanzerhaltung.
- Hohe Elastizität auch bei niedrigeren Temperaturen.
- Wasserdampfdiffusionsdicht und wasserdicht.

Materialbasis

Co-Polymer-Acrylat.

Gebindegrößen

30 kg Hobbock
15 Ltr. Kunststoffeimer

Farbtöne

Anthrazit, Ziegelrot, Dunkelbraun, Rotbraun.
Sonderfarbtöne auf Anfrage.

Glanzgrad

Glänzend.

Lagerung

Kühl, trocken, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil.

Technische Daten

Dichte	ca. 1,2 g/cm ³
Festkörpergehalt	ca. 45 Gew.-%
Trockenschichtdicke	ca. 45 µm/100 ml/m ² ca. 40 µm/100 g/m ²
Diffusionswiderstandszahl µ H ₂ O	ca. 4.000
Reißdehnung	ca. 100 %
w-Wert	0,01 kg/m ² · h ^{0,5}
s _d -Wert	0,84

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Bewitterte (mind. 10 Jahre alte), saugfähige Betondachsteine und engobierte bzw. glasierte Tonziegel.

Hinweis: Neuere Dachziegel weisen teilweise veredelte Oberflächen (z. B. schmutzabweisende, selbstreinigende Oberfläche) auf. Zur Beurteilung der Haftung auf diesen Oberflächen sind vor der Ausführung der Beschichtungsarbeiten prinzipiell Musterflächen anzulegen.

Untergrundvorbereitung

Defekte Bedachungsmaterialien und defekte An- und Abschlüsse durch Fachfirmen austauschen bzw. instandsetzen lassen. Die Dachdeckung muß ausreichend hinterlüftet sein.

Algen- und Moosbewuchs, Schmutz und lose Teile durch Druckwasserstrahlen entfernen. Immer in Ablafrichtung arbeiten um ein übermäßiges Eindringen von Feuchtigkeit unter die Dachdeckung zu verhindern.

Der Untergrund muß nach der Reinigung fest, sauber, tragfähig, nicht kreidend, saugfähig und frei von trennenden Substanzen sein.

Zubereitung

Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren. Die Grundbeschichtung kann mit bis zu 5 % Wasser verdünnt werden.

Auftragsverfahren

Disborooft 408 Dachfarbe wird unter Verwendung einer Spritzlanze gespritzt (Airless, max. 150 bar, Düse 0,021 bis 0,025 inch).

Beschichtungsaufbau

1. Betondachsteine:

Bewitterte, saugfähige Betondachsteine (mind. 10 Jahre alt) anfeuchten oder direkt nach der Reinigung zweimal mit Disborooft 408 Dachfarbe beschichten.

Hinweis: Auf neuen Betondachsteinen (Alter < 10 Jahre) Probefläche mit Disborooft 408 Dachfarbe bzw. mit Disbon 481 EP-Uniprimer + Disborooft 408 Dachfarbe anlegen und die Haftung nach ausreichender Trocknung überprüfen.

2. Tonziegel (engobiert und glasiert):

Vorbereiteten, trockenen Untergrund mit Disbon 481 EP- Uniprimer grundieren. Nach einer Wartezeit von mind. 3 Stunden (bei 20°C) und max. 3 Tagen zweimal mit Disborooft 408 Dachfarbe beschichten.

Zwischen der ersten und der zweiten Beschichtung ist eine Wartezeit von mind. 2 Stunden einzuhalten.

Verbrauch

Ca. 330–380 ml/m² bzw. 400–450 g/m² pro Beschichtung, je nach Art und Oberfläche des Bedachungsmaterials. Exakte Verbrauchswerte durch Musterlegung am Objekt ermitteln.

Verarbeitungstemperatur

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 8°C, max. 35°C. Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht übersteigen.

Nicht verarbeiten bei Regen- und Frostgefahr und auf stark aufgeheizten Flächen.

Trockenzeiten

Bei 20°C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 2 Stunden regenbelastbar und überstreichbar. Nach 4 Stunden staubtrocken und nach ca. 24 Stunden durchgetrocknet.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Gutachten

5-1022 Beschichtung von Blitzschutzanlagen
Prüfstelle für Blitzschutzanlagen,
Oberursel

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)

Nur für gewerbliche Verarbeitung bestimmtes Produkt.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen, da die Darmflora gestört werden kann. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Flüssige Materialreste als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/c):

75 g/l (2007) / 40 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält max. 20 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke:

M-DF02F

Nähere Angaben:

Siehe Sicherheitsdatenblatt.


Bei der Verarbeitung des Materials sind die Disbon Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten.

Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

KundenserviceCenter:

 0 61 54 / 71 17 10

Fax Nr.: 0 61 54 / 71 17 11

e-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 408 · Stand: Oktober 2008

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 61 54) 71-0 · Telefax (0 61 54) 711391 · Internet www.caparol.com
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 62 46 · Telefax (0 30) 63 94 62 88